

Harald Höffding an Vaihinger, Kopenhagen, 23.2.1914, 2 S., hs., Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXII, 3 b, Nr. 6

Kopenhagen. V.^a

d. 23. Februar 1914.

Hochgeehrter Hr. Kollege!

Sie sind so freundlich gewesen, mich zur Generalversammlung der Kant-Gesellschaft im April einzuladen, und ich wollte Ihren werten Brief nicht beantworten, bevor ich sagen konnte, ob ich die Einladung annehmen konnte. Leider zeigt dies sich jetzt unmöglich, weil ich eben in den betreffenden Tagen hier eine Rede zu halten habe; aber ich bin Ihnen für Ihre Freundlichkeit sehr dankbar.

Ich habe noch nicht Gelegenheit gehabt, „die Philosophie des Als-ob“ zu studiren, hoffe aber bald dazu zu kommen. |

Auch würde ich gern einen guten Rath betreffend Kenntnissnahme des Buches hier bei uns geben. Vorläufig weiss ich keinen besseren, als dass Ihr Verleger dem Seminarium unserer Fakultät ein Exemplar schenke^b; die Büchersammlung dieses Seminariums wird von vielen jungen Studenten benutzt; – leider sind die Finanzen dieser Institution nicht in der besten Ordnung.

Ich erinnere mich mit Vergnügen Ihres Besuches¹ in Kopenhagen und erfahre mit lebhaftem Bedauern, dass Ihr Augenleiden noch nicht ganz gehoben ist.

Mit den besten Wünschen und mit kollegialer Verehrung Ihr ganz ergebener

Harald Höffding

Anmerkungen

¹ Ihres Besuches] *vgl. Höffding an Vaihinger vom 18.9.1899*

^a Kopenhagen. V.] *quer über die linke obere Ecke der S. mit Blaustift geschrieben: Höffding*

^b Vorläufig ... schenke] *am linken Rd. stark mit Bleistift angestrichen*